

Rheinessen-Meisterschaften und -Pokal Mannschaft Gerätturnen weiblich 2024

(Stand 20.08.2024)

Veranstalter:	Rhein Hessischer Turnerbund e.V.
Ausrichter:	Turnschule Weinheim/Rheinessen 2006 e.V.
Ort:	Rheinessenhalle Monsheim (Gerd-Heinz-Schilling-Straße 1, 67590 Monsheim)
Termin:	05. und 06. Oktober 2024 ¹

RhTB-Meisterschaften – Spitzensport Kür CdP & Pflicht AK

WK-Nr.	Altersklasse	Jahrgänge	Wettkampfbezeichnung		Quali zu RLP
101	AK 10 u. ä.	2014 u. ä.	Kür-4-Kampf	CdP	1.-3.
102	AK 9 – 11	2015 – 2013	Pflicht-4-Kampf	AK 9 – 11	1.-2.
103	AK 7 – 9	2017 – 2015	Pflicht-4-Kampf	AK 8 – 9	1.-2.
104	AK 8 u. j.	2016 u. j.	Pflicht-4-Kampf	AK 7 – 8	keine
Hinweise zu den Wettkämpfen:		<ul style="list-style-type: none"> • Das Kürprogramm entspricht dem CdP 2022-2024 • Für die AK-Pflichtübungen gilt das neue Programm für die AK-Stufen 3/2023 inkl. aller Ergänzungen. (Download: www.dtb-online.de) • Die Gerätmaße entsprechen den Vorgaben des DTB. • Mannschaftsstärke: 7/4/3 • Im WK 102 turnt jede Turnerin die ihrem Jahrgang entsprechende AK-Stufe, oder max. eine AK-Stufe höher. Im WK 103 muss der Jahrgang 2015 AK 9 turnen, der Jahrgang 2017 AK 8, der Jahrgang 2016 kann zwischen AK 8 und 9 wählen. Im WK 104 kann jede Turnerin an jedem Gerät frei zwischen AK 7 und AK 8 wählen, unabhängig vom Alter. • Qualifikation: Im Wettkampf 101 qualifizieren sich die Platzierungen 1-3 für die Rheinessen-Meisterschaften, in den Wettkämpfen 102 und 103 die Platzierungen 1-2. 			

¹ Welche Wettkämpfe an welchem Tag stattfinden, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht festgelegt werden.

RhTB-Meisterschaft – Kür-Modifiziert LK

WK-Nr.	Altersklasse	Jahrgänge	Wettkampfbezeichnung		Quali zu RLP
201	offen	Keine Altersbeschränkung	Kür-4-Kampf	LK 1	1.-2.
202	AK 10 u. ä.	2014 u. ä.	Landesliga 2	LK 2	Ligasieger der Verbände
203	AK 10 u. ä.	2014 u. ä.	Landesliga 3	LK 3	Ligasieger der Verbände
204	offen	mind. 1 TUI AK16 o. ä. an 2 Geräten	Kür-4-Kampf	LK 2	keine
205	AK 15 u. j.	2009 u. j.	Kür-4-Kampf	LK 2	keine
206	offen	Keine Altersbeschränkung	Kür-4-Kampf	LK 3	keine
207	AK 12 u. j.	2012 u. j.	Kür-4-Kampf	LK 3	keine
208	AK 10 u. j.	2014 u. j.	Kür-4-Kampf	LK 4	keine
Hinweise zu den Wettkämpfen:		<ul style="list-style-type: none"> • Bewertungssystem des DTB und Liste Nationale Elemente 2024 (Download: Leitfaden LK und Liste Nationale Elemente 2024) • Gerätmaße: Sprung: Höhe Sprungtisch WK 201-206 1,25 m, WK 207 1,20 m, WK 208 Höhe Sprungtisch 1,10 m/Mattenberg 0,90 m (Wertung Mattenberg LK 4 wie Hocke/Grätsche: D = 0,6 Punkte) Schwebebalken: Höhe 1,25 m bei 0,20 m Mattenlage Stufenbarren: Holmhöhen uH 1,75 m, oH 2,55 m • Mannschaftsstärke: WK 201 und 204-208 7/4/3 WK 202 und 203 10/5/4 • Je nach Meldezahlen in der Landesliga 2/3 wird in den WK 202/203 das Ligafinale auf RhTB-Ebene ausgetragen. Die Qualifikation hierfür ist nur über die Liga möglich. • Qualifikation: In den Wettkämpfen 201 und 204 bis 208 qualifizieren sich jeweils die Plätze 1 und 2 zu den Rhein Hessen-Meisterschaften. 			

RhTB-Pokal – Pflichtprogramm P-Stufen

WK-Nr.	Altersklasse	Jahrgänge	Wettkampfbezeichnung	Quali zu RLP
301	offen	mind. 1 TUI AK16 o. ä. an 2 Geräten	Pflicht-4-Kampf P 6 – P 9	1.-2.
302	AK 15 u. j.	2009 u. j.	Pflicht-4-Kampf P 6 – P 9	1.-2.
303	AK 13 u. j.	2011 u. j.	Pflicht-4-Kampf P 6 – P 9	1.-2.
304	AK 11 u. j.	2013 u. j.	Pflicht-4-Kampf P 6 – P 9	keine
Hinweise zu den Wettkämpfen:		<ul style="list-style-type: none"> • Sprung: Der Tisch ist verpflichtend. P6 1,10 m, P7-P9 1,20 m. Es sind jeweils 2 Sprünge erlaubt. Der bessere Sprung kommt in die Wertung. Bei den P-Übungen muss bei beiden Versuchen der <i>gleiche</i> Sprung gezeigt werden. Bei P8 / P9 sind auch die <i>Alternativsprünge</i> erlaubt. Im WK 304 kann alternativ Mattenberg 1,10 m gesprungen werden (D-Note 5,0). • Balken: Höhe 1,25 m bei 0,20 m Mattenlage. Bei Bedarf kann bei den jüngeren Teilnehmerinnen beim Angang eine Mattenunterlage erfolgen. • Stufenbarren: P6 wird am unteren Barrenholm geturnt, Holmhöhen Stufenbarren uH 1,75 m, oH 2,55 m • Boden: Ab den Rhein Hessen-Meisterschaften ist das Turnen zur Musik verpflichtend. • Mannschaftsstärke: 7/4/3 • Qualifikation: In den Wettkämpfen 301 bis 304 qualifizieren sich jeweils die Plätze 1 und 2 zu den Rhein Hessen-Meisterschaften. 		

Startrecht

Startberechtigt bei Wettkämpfen bis RhTB-Ebene sind Athleten, die einem Verein angehören, der Mitglied im RhTB ist und die eine Starterlaubnis (DTB-ID sowie **Jahresmarke Gerätturnen Mannschaft**) für diesen Verein besitzen. Eine DTB-ID ist unter www.turnportal.de zu beantragen. Fragen und Antworten zu ID und Startrechten können hier eingesehen werden: <https://www.dtb.de/turnportal/faq-turnportal/>

Die Startrechte müssen bei der Meldung im Gymnet vorliegen, ohne gültiges Startrecht ist eine Anmeldung zum Wettkampf nicht möglich. Zusätzlich wird die Gültigkeit der Startrechte nach Meldeschluss überprüft.

Kaderturnerinnen sind nur in den Wettkämpfen 101-104 und im Wettkampf 201 startberechtigt.

Turnerinnen, die 2024 bei der Landesliga 2 und 3 zum Einsatz gekommen sind, dürfen bei den Mannschaftsmeisterschaften 2023 im RhTB nicht in den Wettkämpfen 101-104 (CdP & AK), 201 (LK 1) sowie 301-307 (P) starten. Turnerinnen der Gruppensieger, die beim Endkampf im Rahmen der RhTB-Mannschaftsmeisterschaften starten, dürfen nicht an anderen Wettkämpfen der Mannschaftsmeisterschaften teilnehmen.

In den Wettkämpfen 101/201-203/301-303 ist das Startrecht ausländischer Turnerinnen identisch zu dem der Deutschen Turnliga und ist der Ergänzungs-Ordnung der DTL zu entnehmen (siehe [Ergänzungsordnung DTL](#)).

Jede Turnerin darf nur in einer Wettkampfklasse starten, gültig ab Meldung in der Region, ob angetreten oder nicht. Die Mannschaft muss aus den Turnerinnen bestehen, die sich auf Regionalebene qualifiziert haben. Sofern sie nicht an den Regional-Meisterschaften gestartet sind, dürfen bis zu zwei Turnerinnen ergänzt werden.

Meldungen

- Alle Meldungen erfolgen über das DTB-GymNet. Der/die jeweilige Vereinsmelder*in ist verantwortlich für die korrekte Eingabe der Meldedaten.
- Meldeschluss: **22. September 2024** (Gymnet schließt um 23:59 Uhr)
- Eine Nach- oder Ummeldung ist nach Meldeschluss nicht möglich.
- Die Meldegebühr beträgt pro Mannschaft und Wettkampf **50,00 €**.
- Das Meldegeld wird vor dem Wettkampf per Bankeinzug von dem im Gymnet angegebenen Konto durch den Rhein Hessischen Turnerbund eingezogen.
- Auch bei Nichtantritt wird das Meldegeld laut AGB fällig.

Kampfrichter*innen

- Jeder teilnehmende Verein meldet lizenzierte Kampfrichter*innen entsprechend der Wettkampfmeldung: Je Mannschaft muss ein*e Kampfrichter*in gemeldet werden. Für Wettkämpfe im Bereich der P-Stufen wird mindestens eine gültige D-Lizenz vorausgesetzt, für Wettkämpfe im Bereich CdP/LK/AK mindestens eine gültige C-Lizenz. Kampfrichter*innen im AK-Programm benötigen die Zusatz-Ausbildung AK.
Sollte es weitere Kampfrichter*innen im Verein geben, die gerne werten möchten, bitte einfach mit melden.
- Die Meldung erfolgt über das DTB-Gymnet.
- Zusätzlich sind alle Kampfrichter*innen namentlich mit E-Mail-Adresse und aktueller Lizenz an Kampfrichterwartin Petra Schäfer (schaefer@rhtb.de) zu melden.
- Stellt ein Verein keine Kampfrichter*innen lt. Vorgabe bereit, wird eine Kampfrichter*innengebühr in Höhe von 150,- Euro fällig.
- Ist ein*e Kampfrichter*in am Wettkampftag erkrankt, muss der Verein für Ersatz sorgen. Stehen am kompletten Wettkampftag nicht in allen Durchgängen die vom Verein gemeldeten Kampfrichter*innen zur Verfügung, fällt ebenfalls eine Kampfrichter*innengebühr in Höhe von 150,- Euro für den Verein an.
- Die Kampfrichter*innengebühr wird per Rechnung vom Rhein Hessischen Turnerbund eingefordert.
- Für die RLP-Meisterschaften melden die qualifizierten Vereine mit der Weitermeldung eine*n Kampfrichter*in an den Kampfrichterwartin Petra Schäfer (schaefer@rhtb.de). Meldet ein qualifizierter Verein keinen Kampfrichter, entfällt die Startberechtigung für die Teilnehmer*innen dieses Vereins.
- Kampfrichter*innen können während ihres Einsatzes keine weiteren Aufgaben für einen Verein übernehmen, sie sind am Wettkampfort als neutrale Personen eingesetzt.
- Verpflichtende Kampfrichterkleidung: weißes Oberteil, schwarzes oder dunkelblaues Unterteil.
- Verstöße gegen die Kleidungs vorgaben oder Neutralität haben zur Folge, dass Kampfrichter*innen nicht zum Einsatz zugelassen werden. In diesem Fall wird die Kampfrichter*innengebühr fällig.
- Eingesetzte Kampfrichter*innen werden laut Finanz- und Wirtschaftsordnung entschädigt.

Allgemeine Hinweise

- Ein Gesundheitszeugnis über die Sporttauglichkeit wird empfohlen. Mit der Meldung wird die Einwilligung der Erziehungsberechtigten auf Teilnahme am Wettkampf erteilt.
- Alle Wettkämpfe im Bereich des RhTB werden nach den Vorgaben der RhTB-Wettkampfordnung durchgeführt. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des RhTB. Beides ist unter [Rhein Hessischer Turnerbund e.V.: Satzungen, Ordnungen & Co \(rhtb.de\)](#) einzusehen.
- Wettkampfkleidung:
Die Wettkampfkleidung muss den Vorgaben des DTB entsprechen (s. [Leitfaden Breitensport GTw 2024](#)). Der Turn-/Gymnastikanzug für alle Mannschaftsmitglieder einheitlich sein. Das Tragen einer enganliegenden Hose jedweder Länge und Farbe über oder unter dem Turnanzug ist ohne Punktabzug erlaubt und jeder Turnerin am jeweiligen Gerät freigestellt.
Die Mannschaft muss beim Einmarsch und der Siegerehrung einheitlich gekleidet sein.
- Geräte:
Es dürfen keine eigenen Sprungbretter mitgebracht werden.
In der Wettkampfhalle dürfen an vorhandenen Sprungbrettern keine Federn verändert werden.
- Musik:
Im Vorfeld zu den Wettkämpfen geht allen qualifizierten Vereinen ein Link zu einem Uploadportal zu, mittels dem die Bodenmusiken pro Turnerin hochgeladen werden. Als Ersatz kann am Wettkampftag ein USB-Stick pro Turnerin mit der Musik mitgebracht und bei der Wettkampfleitung abgegeben werden (beschriftet mit Name der Turnerin sowie dem Vereinsnamen).
Hinweis: eingereichte Musiken werden vom Veranstalter nur für den Einsatz am Wettkampf gespeichert und verarbeitet und anschließend gelöscht.

Veröffentlichung von persönlichen Daten und Fotos

Mit der Meldung erklärt sich die Teilnehmerin bzw. deren Erziehungsberechtigte damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang), Ergebnisse sowie offizielle Fotos und Filmaufnahmen (z.B. auch in Aktion), die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettkampf stehen, für redaktionelle Zwecke im Internetauftritt des Rhein Hessischen Turnbundes e.V. bzw. in Druckmedien veröffentlicht und für Schulungszwecke verwendet werden dürfen.

Ansprechpartner*innen

- Bei organisatorischen Fragen, z.B. zur Anmeldung von Teilnehmerinnen/Kampfrichter*innen im GymNet: Geschäftsstelle des RhTB, Bettina Mack (mack@rhtb.de, Telefon: 0157/85518842 oder 06131/9417-25)
- Bei inhaltlichen Fragen zum Wettkampf und zum Ablauf: Fachwartin Anja Friedrich (friedrich@rhtb.de)
- Bei inhaltlichen Fragen zum Kampfrichterwesen: Kampfrichterwartin Petra Schäfer (schaefer@rhtb.de)